

Weiber Kirch bei Dresden,  
am 17 April 1905.

Lieber Herr Zwintscher,  
wird selbst es jetzt, sich Normirung zu mer-  
ken, daß wir die nothwendigste mit nachdrücklich  
sagen; es geht sich nicht, weil die die  
alle unsere Arbeit verstehen, alle unsere  
Zeit, - was sie ja auch sollten. Durch die  
Zusammenfall der Arbeit Unmöglichkeit mit uns  
wenn durchfließt ist nicht die Freude vermittelt,  
von die wir wirksam jeder letzten Maß  
oft denken. Denn die wir schon übermör-  
gen ganz früh wissen (Clara Rilke war  
Worswede, in unser Berlin) so kann es zu  
ger einem Mißgeschick nicht kommen; für  
die Welt. für nächstes Mal wollen wir früher  
und fleißiger dafür sorgen. Möge Frau  
Frau die meine Jugend alle Missethätigen bin-  
gen und Ihnen beiden im Fortschritt viel  
Liebe mitbringen. Bis zu einem nächsten Mal  
denken vergiß die Frau: Clara und Paul Rilke

Ich habe mir die 15 Bilder nicht gekauft! No ist  
Ihre Gattin = Ausstellungen für die Weiber bald

schon die Frauen!